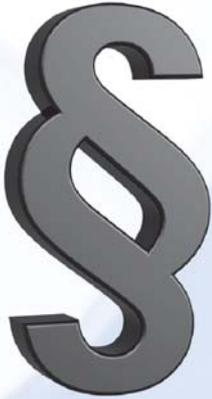




ACHTUNG - ES MUSS JETZT GEHANDELT WERDEN!

Staubgrenzwert um mehr als 50 % gesenkt



Unternehmen müssen ihre Mitarbeiter laut Gefahrstoffverordnung vor Stäuben und Rauchen aus der Luft schützen. Um Erkrankungen in Zukunft noch effektiver vorzubeugen, hat der Gesetzgeber den Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) für alveolengängigen, also lungengängigen Staub (A-Staub) von **3 mg/m³ auf 1,25 mg/m³** gesenkt.

Arbeitgeber müssen aktiv werden

Werden AGWs überschritten, müssen Arbeitgeber grundsätzlich entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen. Im Fall der aktuellen Grenzwertabsenkung sind sie aufgefordert, ihre Gefährdungsbeurteilung einschließlich Messungen zu aktualisieren und dafür zu sorgen, dass Schutzmaßnahmen nach dem Stand der Technik vorliegen.

Die neue Referenz in der Staubmessung: der TEKA Airtracker

Seit Ende 2016 bietet TEKA für die Staubmessung eine hochmoderne Industrie-4.0-Lösung: den Airtracker Basic. Dieses innovative Raumüberwachungssystem misst kontinuierlich die Staubbelastung in Ihrem Betrieb. Und nicht nur das: zusätzlich werden auch noch Lärmbelastung, Temperaturentwicklung und die Luftfeuchtigkeit erfasst.

Der Airtracker generiert sein eigenes WLAN auf das Sie einfach per App mit Handy, Tablet oder per Browser mit dem PC/Mac zugreifen können.

Er ist eingestellt auf die aktuellen Grenzwerte und kann jederzeit von Ihnen auf mögliche neue Grenzwerte eingestellt werden.

Eine weithin sichtbare LED-Ampel signalisiert allen Mitarbeitern, ob Grenzwerte eingehalten werden oder nicht. Und das Beste: Sie können über den Airtracker in Zusammenhang mit einem TEKA AirController automatisiert ihre Absauganlagen steuern lassen - die perfekte Optimierung des Energieverbrauchs!

JETZT NEU EXKLUSIV
BEI TEKA

